

10,000 Mark

werden sofort gegen sehr gute Hypothek auf ein bestiges Grundstück geliefert. Adressen unter U. 77 an Rnd. Mosse, hier, Altmarkt 4, erbeten.

Gefügt werden

12,000 Mark

Darlehen zu 6 Proz. Ihnen gegen hypothekarische Sicherheit durch Reichsanleihe über.

Eine Witwe, durch Todesschall in Not gerathen, bittet um ein Darlehen von 20 Mark gegen Dank und Abschaltung. Adressen unter Z. Z. in die Expedition dieses Blattes mitzulegen.

Bitte.

Ein anst. gebild. Beamter bittet einen edlen Menschen um ein Darlehen von 60 Mark gegen plötzl. Abschl. Offerten unter L. R. Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Geld-Darlehne

auf Wechsel u. Hypotheken jeder Beträchtlichkeit sofort und lösslich durch Hermann Müller. Bleßstraße 18, erste Etage.

Ein großer Laden

In besserer Lage ist mit oder ohne Keller und Nebenräumen zu vermietenden Warenhauslokte 29, 2.

Eine kleine Parterre-Wohnung mit Baden in Osten 1880 in beliebten Tannenstraße Nr. 2, 1. Etage.

In erster

Geschäftslage**Döbelns**

Ist ein schöner geräumiger Laden mit Ladenstube, Wohn- und Schlafzimmer, Küche und überlängem Zuberde zu vermieten und würde sich vorzüglich für ein größeres Herrenbekleidungs- oder Strumpfwaren-Geschäft, eine Buchbinderei oder Materialwarenhandlung eignen. Kellerräume und Niederlagen vorhanden. Rechnende erlaubt. Adressen beim Verkäufer: Moritz Richter, Döbeln, Markt 5.

Ein Raum findet. Peute suchen. In Neu- ob. Antonstadt. Abt. Überlegungen 7 der Haust.

Mr. Klin. - Kreiswillig ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine sep. Schlafräume zu verm. gr. Schlesische 13, 3. Et.

Werkstatt

Im Rosenstraße 71 billig zu vermieten. Abh. im Koblenzgäßchen.

In einem freundlich gelegenen Blattverkauf auf dem Lande finden zwei junge Männer freundliche Aufnahme, sie es zu ihrer Erholung oder zur Erneuerung alles defekt, was zur Führung eines einfachen Haushalts gebot. Adressen erbeten unter R. L. in die Exped. d. V.

Pension bei einem Lehrer Altstadt, Maternstr. 1b, 3.

Pension!

Eine Schüler Wohnung, älter, findet Aufnahme bei fröhlicher Kost und liebenswoller Pflege. Marstallstrasse 3, 2. Et.

Pension

für Ausbildung junger Mädchen in Wissenschaften und allen handelsmäßigen Arbeiten.

Landhaus. Marie Richter.

Nähe Dresden finden Kinner der von 3. Lebensjahr an liebevolle Aufnahme und sorgfältige Erziehung. Nähreden auf Antragen unter A. Z. 5 postlagernd Dresden.

Pension

für Schüler Gymnas. 1a, fröhlg. Kost, gefundene Wohnung abg. 10 Thlr. monatlich.

Frau Dr. v. Pinther.

Pension für Schüler Gymnas. 1a, p. r. Pension f. 1. Kaufläute oder Schüler Hauptst. 14 d, 2. I.

Pension

Mr. Schäfer Neustadt-Dresden, Königsstraße 5, 1. Et. rechts.

Büro - Entbindungen - Anstalt

C. Wehl, verpf. Stadt-Heb. Dresden, Waisenhausstr. 22, 3.

Damen, welche einige Zeit in Zurtheit gesogen sind zu leben wünschen, finden gegen billige Kost. u. mit Strength. F. St. 1. Abt. F. A. Karl Theodorstr. Nr. 132, Schweppen, Baden.

Ein Zinshaus

mit ausgehendem Restaurant ist Familienverhältnisse bald zu verkaufen oder auf ein kleines Grundstück zu veräußern. Off. D. P. 537 Invalidenbank Dresden abzugeben.

Privat-Entbindungen
doktor Gebauer Dräger, Waisenhausstr. 22, 3.

Guts-Berläufe.

Ein Gut bei Döbeln, 160 Scheffel für 47,000 Thlr. Ein Gut bei Hof in Bayern, 72 Hct., nur Kapaz. u. Wieden, mit 36 St. Minden, für 32,000 Thlr., auch Tonnen auf ein kleineres Grundstück. Ein Gut bei Sebnitz, 230 Scheffel mit Reblanden, für 32,000 Thlr. Ein Gut bei Bautzen, 85 Scheffel, für 18,000 Thlr. Ein Gut bei Dresden, 50 Scheffel, für 17,000 Thlr. Einschließlich 30 Scheffel, 95000 Thlr. Eine Wirtschaft bei Leisnig, 32 Scheffel, 4200 Thlr. in vertragbar zu verkaufen das vandervortheilhaft Comptoir, Dresden, Au der Kreuzkirche 13, 1.

Eine Herrschaft im schönsten Theile Schlesien, mit prächtlichen Holzgebäuden, großem Schloss und Empfangs- und Adler, wegen Erbverregierung billig zu verkaufen. Preis 260,000 Thlr. Anzahl nach Lieber-entum. Adressen unter U. 606 an Hansen-stein & Vogler in Berlin SW. erbeten.

Eine kleine Villa mit großem Tier- und Obstgarten, Nebengebäude mit Wohnung, Stallung u. großen Wirtschaftsräumlichkeiten, zwei Scheffel Acker (Gehmannareal 4 Scheffel), auch zur Auslegung einer Fabrik passend, veräußert ist eine villa. Abh. des Herrn Gemeindeschreiber Döllinger in Laubegast oder bei dem Verkäufer in Dresden, Grunaustraße Nr. 9 o. Parterre.

Eine Gasthaus-Berghaltung.

Ein in besserer Lage gelegenes Gasthaus mit nach wie vor vielem Gewinnverluste, guter Gastronomie, kein Restaurant ist sofort zu verkaufen und zu übernehmen. Gaberescheine und Niederlagen vorhanden. Rechnende erlaubt. Adressen beim Verkäufer: Moritz Richter, Döbeln, Markt 5.

Eine Baustelle findet. Peute suchen.

Am 1. Okt. ein großes (45 Thlr.) in Neu- ob. Antonstadt. Abt. Überlegungen 7 der Haust.

Mr. Klin. - Kreiswillig ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine sep. Schlafräume zu verm. gr. Schlesische 13, 3. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Eine gute Wohnung ist in der Nähe der Schlossküche ein geräumiger, möbl. Zimmer nebst Cabinet, auf Wunsch mit Fenster, ähnlich zu vermieten. Abh. Marschallstr. 19, 2. Et.

Abend- und Sonntag-Kurse für Kinder-Bemittelte

In den wichtigsten Schreinergäuden, sollen nunmehr auch die kleinen, welche wegen Lieferung einzelner Abteilungen und eintretenden Wagnisse an Städten in den Verhältnissen nicht mehr Wohnung finden könnten, nochmals vertragte Kurz errichtet werden, und es ist der Eintritt für noch einiges Zeitraum zulässig. Die Betreuer können sich beliebige einzelne unter folgenden Leichtsäcken auswählen:

Buchdruck, Korrespondenz, Reisekarte, Schreibwaren, Mechanik, Grammatik, Stilistik, Erzählerische, Grafschaftliche, Geometrie, Naturwissenschaften.
Das ganze animalello domine beträgt ausnahmsweise nur 5 Mark für die abholbare Kurzzeit. Ausnahmen älterer und jüngerer Freunde bedeckte Geschlechts haben absoal zu erholgen beim Direktor der Handels-Akademie (Herrn A. H. Müller) Schloßstraße 23, 2. Et.



Im Hause des Engel-Apotheke, empfiehlt goldene Damenschuhe von 27 M. an bis 150, goldene Perlenketten von 50 M. an bis 300, Regulatoren v. 20 M. an bis 100, sowie silberne Herren- und Damenschuhe von 15 M. an. Unter 2 Jahren garantie.

Auf 15 Uhr zu verkaufen ein fast neues Klavier

Pianino,
7 Octaven, schön im Ton, bezgl. 125 Uhr, mehrere Pianos für 15, 25, 55, 100 Uhr. Pianinos, ganz neu, mit ganzen Pianostühlen von 140 Uhr, an bis 400 Uhr, ein reichliches Konzert-Pianino für die Hälfte des Kostenpreises (im Auftrag), ein englisches

Stuk-Flügel
für 135 Uhr, bezgl. 220 Uhr, ein Mod. v. C. Bechstein, Pianoforte des deutschen Marktes, mit bedeutendem Verlust empfehl zu den bläckigen Preisen zum Verkauf und zum Verleihen.

H. Wolfframm,
größtes Lager
neuer Pianinos und
Fingern weiterverkauft.
Hof-Pianofabriken,
Seestraße 21.
Annahme alterer Pianos.

Baranczyk's, Möbel-
15 Eac., jetzt festenrei aus: Magazinstraße 12, 1. Et.

Schach.
Ein Kämpfer sucht einen erfahrenen Lehrer gegen entgegengesetzte Partie. Off. Nr. 10. Tel. O. B. gr. Kloster. 5.

Mariage.
Ein geb. Kaufm. Beamter, 30 Jahre, Vermögen 2000 M. u. viele Wohnung, wünscht mit einer, unbekannten Dame in Korrespondenz zu treten, deren Vermögen ähnliche Rente erfordert, um bei Konvention eine beiderseitig angenehme Gründung in Dresden zu führen. Geldliche Verträge E. V. 10. an Rudolf Mosse, Nummer 14, Postamt Dresden, erbeten.

Gebr. Schick's
neueste neuerste Konstruktion zu kaufen gesucht. Gefällige Türen unter S. L. 350 an Haasenstein & Vogler in Dresden.

Möbel-Ausverkauf.

Günstigungen, Ausstattungen u. viele Spiegel, Teppiche, Gemälde, Regulatoren unter Gattungswegen vorläufiger Preisabschaffung zu und unter Selbststempeln zu verkaufen große Wettbewerbspreise 27. 1. Etage.

Winkelteppiche aller Arten Canvass, Stickereien, Decken, Deckenstoffe, Hansegen, Buchzeichen für Tapetenregale und Konfitüren.

Paul Kupke,
Galeriestraße 14, 1. Etage.
Eine Partie zurückgeworfener Stoffe erofferte zum Selbststempelpreise.

Zum Großschachzug Nr. 19
S ist eine Partie haben diese Zierstrücker billig zu verkauften.

Panopticum,

Schiffstraße 2, 1. Et.

Gente-Schlachtfest,
von 9 Uhr am Böttcherstr., Zahngasse 28.

Kapuziner
a Glas 20 Pf., exquisit.
Hagenmoser,
Hotel Lingke.

Bodenbacher Bierhalle,
große Kirchgasse 7.

Empfehlung einer Bodenbacher und Güntzburger Bier, sowie gute, billige Küche. Seit angewandte Volksküche, Kartoffel- und erste Gänge. Einem zufriedenen Besuch steht vornehmlich entgegen.

E. Paude.

Jede Hausfrau

wird auf das Fleisch- u. Wurstwaren-Geschäft von **Edouard Bass**, Wettinerstraße 26, aufmerksam gemacht, dort bekommt man das leiseste Schweinefleisch und kostet das Blut nur 35 Pf., Wettinerstraße 15 Pf., Kalbfleisch 45 und 50 Pf.

Regenmantel,

Ullrich.

Auskunfts-Bureau,

Trompeterstraße 3.

Quartiere in verschiedensten Preisen, Gefüde, Küste, Führung u. Med. v. Blättern, Inventur, aufnahmen, Antrittsbesuch, neue Kämmerer und erste Gänge. Einem zufriedenen Besuch steht vornehmlich entgegen.

E. Paude.

Privat-Versprechungen.

Maurer-Verein.

Heute Abend 8 Uhr Verwaltung in den Maßschlößen, Aufnahme neuer Mitglieder.

Der Vorstand.

Gsv. Musenhain.

Heute Abend 8 Uhr Verein-

hof, Seestraße 32. D. B.

Fortbildung-Verein

für Arbeiter jeden Berufs.

Jahngasse 23, 1. 2. u. 3. Et.

Heute Abend um 9 Uhr regelmäßige Hauptversammlung.

Tagzeitung siehe **Post**.

Am Dienstag beginnen neue Kurse in sämtlichen Fachwerken für Maurer. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten. Werken

Familienabend

in Gebr. Bach's Establissem-

ent, Königstraße 8, Anfang 6 U.

Es sind noch Stellen vacant

zu nächste Ostern. Die Auf-

nahme erfolgt nur durch den

Direktor der Schule J. Schlag-

baum. Spätestens jeden Abend

8 Uhr im Verhörla.

Der Vorstand.

Julius Otto-Bund.

Sonntag Vorm. 11 Uhr

Gesamtprobe

mit Orchester

Alteingesessenes

und pünktliches

Ergebnis erlangt werden.

T. F. W.

Morgen früh 7½ Uhr

Übung

auf dem Althäder Turnplat-

Liederfreis.

Heute Abend 8 Uhr Vereins-

hof Probe zu der

Sommerabend 14. März

stattfindenden Aufführung der

Pilgerfahrt nach dem

gelobten Lande

von Edmund Kreidels.

Eintrittskarten a 50 Pf.

und bei den Vereinsmitgliedern

van. Raum. Raum. Schloß. Schloß.

Post. Post. Post. Post.

Geradhalter neuesten Systems

ist das vorzüglichste Mittel gegen drogende Haltung des Oberkörpers, der einzige Schutz gegen die Entstehung eines gewölbten Rückens und die beste Unterstützung zur Schaffung einer hohen und breiten Brust.

Damen und Herren, hauptsächlich aber der Schul-Jugend dringend zu empfehlen. Dieser Holzgerüste vereinigt vermöge seiner besonderen Form alle Vorteile eines zweiten Trägers, sowohl für Unterseite der Damen, wie Rücken der Herren; ist nach Belieben verstellbar.

Die Reihe erweitert die Brust, läßt die Lungen frei atmen, tröstet dadurch die Lunge und Stimme, erzeugt ein gewisses Wohlbefinden und verleiht ein statisches Aussehen, welche unbestritten von außerordentlichem Nutzen; à Stück 3, 5 und 7 Mark, nur bestellbar.

Deutsches Fabrikat. **Größtes Lager in Dresden,** sowie Untertürkung gut passender solider **Bruchbänder.**

Leibbinden für Frauen, Suspensions, orthopädische Corsets, Stoffparate, Auskleidungen, tonnige Beine und Arme, elast. Krampfstrümpfe und Binden, Kästchen zur Krankenpflege, chirurgische Gummiwaren, Sprügen, Selbstlifter und Touchen empfohlen in reicher Auswahl zu reellen Preisen.

M. II. Wendschuch, **Bandagist und Orthopädiat,** etabliert in Dresden seit 1862.

Marienstrasse 21^b. Ecke der Margarethenstraße 1. NB. Den Frauen ist meine Frau zu Diensten. Reparaturen werden billig und schnellstens ausgeführt. Auswärtige Bestellungen gegen Postnachnahme. Sonntag zu sprechen von 11 bis 12 Uhr. Wohnung dientlich, erste Etage. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Bratheringe, etlicher Hand, versteckt in Vortätern ca. 5 Mill. nach allen Theilen Deutschlands franco gegen Nachnahme a 3 Mill. 50 Pf. per Pak. Groß-Kaufleute stets in Lagers-Vitrinen.

P. Brotzen, Croeslin, Ag. 24, Stralendorf. **Ein Pferd,** 7 J. alt, braune Stute, gesattelt und eindrücklich geladen. Es an einen Landmann billig zu verkaufen. Nähern des Mohrsberg, Stadt Bamberg in Dresden.

Pferdeauslaufgeschäft. Herrschaften, welche 1 oder 2 alte, auszurangierende Pferde zu leichter Arbeit auf ein Landgut, in gute Hände, billig verkaufen wollen, beseitigen off. mit Angabe der Farbe, Alter und genauerem Preis des Verkaufs einzuführen unter "Landgut" in die Exp. d. Kl.

Moritz Pfefferkorn's Herrengarderobe-Geschäfte, Annenstrasse 1, Altmarkt 17 (Gang an d. Altenkirche) und Pillnitzerstr. 8, empfohlen zu aufländisch billigen Preisen:

Frühjahr-Paletots 10, 12, 15 bis 45 Mark, Complete Anzüge 20, 25, 30 bis 60 Mark, Confirmanden-Anzüge 15, 18, 20 bis 40 Mark, Buckskin-Hosen 6, 7, 8 bis 20 Mark, Juppen, Lich u. Mih., 7, 8, 10 bis 20 Mark.

Ausverkauf von **Damentaschen,** sowie Portemonnaies und Cigarren-Etuis nur bis 10. März d. J.

F. G. Petermann, gr. Biegelstr. 6, empfiehlt sein großes Lager von **Schaftstiefel,** sehr bekannt, in nur guter Ware, das Paar von Mr. 8,50 an.

Anabens- **Tiefe** in großer Auswahl. Bitte auf Nr. 6 zu achten!

Pariser Artikel in bekannter Güte, sowie **Schwämme** bis zu den feinsten Sorten halb so gutes Preis. Getrocknete Fleischstücke gegen Nachnahme oder vorherige Einwendung des Beträger.

A. G. Hessling jun., S. Marienstr. 8, empfiehlt 8.

Eier, 1 kg. sehr große, Schaf Mark 2,80, ff. Gebirgsbutter Kanne Mr. 1,90, Butterquark, Mr. 2,30, Butterkäse, 10, Hol.

Kaffee, nur qualitätsfördernde Sorten, geöffnet, sehr teuer, das Pak. 110, 120, 140, 160, 180, 200 Gr., sowie sehr gute Würschungen zu 130, 150, 170, und 190 Gr., ebenso in großer Auswahl, das Pfund von 85 bis 100 Gr.

Zucker in Broten von 43 Gr. an, Rüttel 46, 48, 50, 52 Gr., bei 5 Gr. 44, 46, 48, 50 Gr., gemahlen 42, 44, 46 Gr., bei 5 Gr. 41, 43, 46 Gr.

Gemüse-, Blumen- **Gras-Samen** u. s. w. empfiehlt nur aus direkten Bezugssquellen Arthur Bernhard, Neustadt, am Markt Nr. 6, Samen-Handlung.

Leihhaus- **Scheine** werden zum allerhöchsten Preise gefeuert gr. Biegelstr. 28, I. G. Scheine Nr. 12, im Blattgeschäft.

Wettinerstr. 29.

Schweinefleisch . a. Pak. 38 Gr. Hammelfleisch . a. Pak. 50 Gr. Kalbfleisch . a. Pak. 65 Gr. Rindfleisch . a. Pak. 45–50 Gr.

Schuhmacher, 11, 22. Vorläufig.

Zu den bevorstehenden Schulprüfungen empfehle ich Knaben-Anzüge

für das Alter von 6–15 Jahren,

Mädchen-Paletots, **Costume,** **Regenmäntel, Jaquets** etc. etc.

für jedes Alter, nach den neuesten Modellen, aus bekannt guten Stoffen gefertigt, zu billigen aber festen Preisen.

P. Schlesinger, 37 Wilsdrufferstraße 37.

Knaben-Jaquets, **Joppen** und einzelne Hosen sind stets für alle Altersstufen in reicher Auswahl vorrätig.



MATICO - INJECTION UND MATICO-CAPSELN

von GRIMAULT & C° Apotheker in Paris

Das gezeigt zur Bekämpfung der Gonorrhoe und chronischer Schleimflüsse. Die Injektion wird mit bestrem Erfolg bei alten Fällen angewendet und hat sich dieses Mittel überall raschen Eingang verschafft; von den Medizinischen Akademien wurde dasselbe bereits vor mehreren Jahren anerkannt. Preis 2 Mark 40 Pf. pr. Fl. Bei veralteten Fällen werden außerdem mit Erfolg die Matico-Kapseln angewendet, welche den Copalbalsam in Verbindung mit dem überdurchschnittlichen Teile des Matico enthalten. Die Unannehmlichkeiten des Copalbalsams, wie Aufstoßen, Niederkletzen etc. werden dabei vermieden. Preis 4 Mark pr. Fl. von 50 Stück. Es wird gebeten, auf die Etikette Grimault & Co. zu achten. Haupt-Depot bei Gustav Triepke in Leipzig. Mehrlagen in den meisten Apotheken. In Dresden bei Herrenholz & Bley, Annenstraße 20 und Pillnitzerstraße 70.

LIEBIG Company's Fleisch-Extract

Nur ächt wenn die Etiquette eines jeden Topfes nebenstehenden Namens-zug in blauer Farbe trägt.

Liebig's Fleisch-Extract ist eingekochte Bouillon und dient zur sofortigen Herstellung einer sehr billigen und vorzüllichen Kraft-Suppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller unserer Suppen, Gemüse und Fleischspeisen.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft: Herren Brückner, Lampe & Comp. in Leipzig.

Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc.

Suppen!

Vorbereitungs-Institut für das Einjährig-Freiwilligen-Examen.

Gegenwärtig Pragerstr. 28, III.

Anmeldungen täglich von 9–12 Uhr.

Handels-Lehr-Institut,

Altmarkt 19, dritte Etage. Es beginnen neue Kurse in allen Handelswissenschaften und im Schreibscreiben für Commo, Verkäufer und andere Herren und Damen (Solo und im Duet). Patent. Kaiser-Wilhelm-Federhalter, um die richtige Federhaltung zu fördern, sind für Erwachsene und Kinder vorrätig.

Spies, Director.

Die böhmische Bettfedder-Handlung

Seestraße 9, Eingang an der Rauer,

von Julius Udluft,

verkauft noch immer ihre schönen Bettfedern, Insets,

Bettwäsche, Strohsäcke zu vorläufig billigen Preisen.

Gegen 100 Stück leere Bettfedde sind ebenfalls noch zu verkaufen.

Confirmanden-Anzüge

in grosser Auswahl, sowie Herren- und Knaben-

Anzüge empfiehlt das Kleidermagazin gr. Kirchgasse 8, v. Altmarkt herein.

Schneidermeister Lambart.

Gewerbehaus.

Sonntag den 6. März 1880

Sinfonie-Concert

von Herrn Kapellmeister

H. Mansfeldt

mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

Programm.

1. Ouverture zu „Albalia“ Mendelssohn.
2. Ave Maria, Lied Schubert.
3. Melan schiger Geister und Göttertanz aus „Cyrano“ Gluck.
4. Vor der Stadt, Durchsetzung nach Kölner & Niederselbst Reinhold Beckér.
5. Sinfonie (Puerus) Nr. 5, E-dur Joachim Raff.
6. Schlag der Heidentribe a. d. Mußdr. drama „Heidentum“ R. Wagner.
7. Variationen a. d. Quartett op. 18 Beethoven.
8. Einzugsmarsch a. d. Op. „Die Steinigung von Saba“ Goldmark.

Aufgang 7½ Uhr. Entree 75 Pf. Abonnement-Pflicht sind, 6 Stück zu 3 Mark, an den bekannten Verkaufsstellen und Abendo an der Kasse zu haben.

Gasthof „zum Kronprinz“, Rosenthal.

Sonntag den 7. März

Gr. Militär Concert

von Herrn Musikdirektor A. Schubert mit dem Musikkorps der K. Milit. Zahl. Blaskapelle, unter Mitwirkung des Bandonion-Virtuosen von Major, Mitglied ebdiger Kapelle.

Aufgang 7 Uhr. Entree 50 Pf.

Nach dem Concert Ballmusik. Bläser & 40 Pf. sind beim Unterzeichneten zu haben.

A. Lehmann.

Victoria Salon

Puss, Puss, Puss,

dargestellt v. d. aus 8 Personen bestehenden englischen Gesellschaft Lauri.

Auftreten der Akrobaten-Gesellschaft Sylvester Schäfer, der englischen Damen-Velocipede-Gesellschaft Zento

und des gesamten Künstlerpersonals. Kassen-Eröffnung 6½ Uhr. Aufgang 7½ Uhr. A. Thiemann.

Morgen: 2 Vorstellungen. Nachmittags: halbe Stunde.

Panopticum,

Seestrasse 2, erste Etage. Täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis 9 Uhr. Abends. Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Tivoli-Tunnel.

Heute Abend von 7 Uhr an entreefreies Concert. Hochachtungsvoll J. A. G. Helbig.

NB. Schweinsködel mit Stößen.

Circus Herzog.

Nur noch 16 Vorstellungen. Heute zwei Vorstellungen.

Nachmittags: Letzte Schüler-Vorstellung,

angezeigt für sämtliche Schulen von Dresden. Paravet und erster Platz 50 Pf., zweiter Platz 25 Pf. Abends: Die Aufführungen und erstes Auftreten der berühmtesten Reiterin der Zeitzeit.

Fräulein Louise Renz

Nach ihrer Genehmigung alles Nähere die Platze. Morgen: Zwei Vorstellungen. 4 Uhr und 7½ Uhr.

Waldschlösschen

(Stadt-Restaurierung). Heute Sonnabend von 6 Uhr und morgen Sonntag von 4 Uhr an großes Extra-Concert, gegeben unter verdient. Leitung des Königl. I. Kl. Musikdirektors a. D. von Rommel mit seiner vollständigen Kapelle. Entree frei, wozu nicht einem ganz vorzüglichen Glas Waldschlösschen-Bier hiermit ergeben einlädt.

Helrich John.

Tivoli.

Heute Schweinschlachten von 9 Uhr ab. Wurst und feinstes Leberwürstchen. Hochachtungsvoll F. A. G. Helbig.

Gasthof zum goldenen Löwen in Pillnitz.

Sonntag den 7. März. Karfreitagsmahl und Ballmusik. 60 Pf. letzter um recht abenteuerlichen Betrieb.

Mittwoch den 10. März a. c. im Gewerbehause

Grosses Concert,

veranstaltet vom

Julius Otto-Bund (200 Sänger)

Direction: Herr Bundesleitermeister Böckel, unter gefäll. Mitwirkung künstlerischer Kräfte.

Orchester: Die Kapelle des K. S. I. (Leib-) Gren.-Reg. Nr. 100 König Albert (K. Musikdir. Ehrlich).

1. Im Walde. Gesangscyclus für Männerchor mit Orchester von Jul. Otto. Dichtung von Dr. Carl Götter.

Die Soli gesungen von den Herren: Opernsänger Meinhold und K. Hofopernsänger Tempesta.

2. Sonate für Violine von Veracini.

Herr Sachse, Mitglied der K. musik. Kapelle.

3. Drei Chorgesänge:

a. Lied Thüringer Kreuzfahrt im Lager von Ukkon (1190) von N. v. Wilm.

b. Sturmbeschwörung von Dürer.

c. Abendlied (Quintett) von Adam.

4. Recitativ und Arie aus: „Undine“ von Lortzing.

Herr Meinhold.

5. Das deutsche Schwert. Männerchor für Orchester von C. Schupport.

Aufgang 1½ Uhr. Ende 9 Uhr.

Der Reiterzug ist für das Julius Otto-Denkmal in Dresden bestimmt.

Nummerierte Billets a 3 und 2 Mark, sowie unnummerierte Billets a 1 Mark und Stehplätze a 50 Pf. sind in den Musikalienhandlungen von Ad. Brauer, Hauptstrasse, G. Naumann, Marienstrasse, und in den Königl. Hof-Musikalienhandlungen von Plötner & Meinhold, Frauenstrasse, und F. Ries im Kauflande, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Residenz-Theater.

Sonntag den 7. März 1880. Nachmittag 4 Uhr:

Zu halben Preisen

Die Glöckchen von Corneville,

romantisch-komische Operette in 4 Akten von R. Planquette.

Ausnahmsweise findet nur diese eine Vorstellung der so vollständig gewordene Operette zu halben Preisen statt. Abends 7½ Uhr.

4. Basspiel des Herrn Felix Schweighofer.

Zum 4. Male:

Die Gypsfigur,

Vorste mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Th. Taube. E. Karl.

Restaurant „Boulevard“, An der Kreuzkirche 7 und Friedrichs-Allee.

Exquisites

Klosterberger Bairisch-Schankbier, a Schoppen 15 Pf.

seines Feldschlößchen-Biergärtner, s. Böhmisches und s. Kulmbacher.

Anerkannt gute Küche.

Mittagstisch à la carte gut und billig in ganzen und halben Portionen.

Täglich Mittags und Nachmittags von 4 Uhr an

Concert vom Riesen-Orchester.

gleichzeitig wird die beliebte türkische Schanrwache und die Bonvivant-Polka-Mazurka mehrmals zum Vortrag kommen. Hochachtungsvoll Wilhelm Krause.

Gasthaus zu Renostra.

Morgen Sonntag Ballmusik.

Von Nachmittags 3 Uhr an Omnibusfahrgelegenheit vom Schlossplatz nach Renostra und zurück. Hochachtungsvoll L. Hänel.

Gasthaus zu Roschwitz.

Vorste Sonntag den 7. d. Tanzmusik. 60 Pf. latet ein Mohr.

A. Udluft's

Restaurant, Marienstrasse.

Sakraments-Wontag und Dienstag

Riesen - Bratwürste

von bekannter Güte.

Nach Fertigstellung der Vergnügung meines Restaurants

„Amalienhof“, früher Hofbrauhaus,

findet ein

Abendessen à la carte

bei Extra-Concert u. komischen Vorträgen

heute Sonnabend den 6. März Abends statt, wozu ich alle

meine werten Gäste, Freunde und Bekannte ergeben einlädt

und siehne mit aller Hochachtung Carl Albert.

Gasthof zu Prohlis.

Morgen Sonntag Nachmittags Ballmusik bei noch festlich

dekorirtem Saale. G. Wagner.

Restaurant Nagel's Hotel.

Auker mehrem gutgepflegten Plauenschen Lagerkeller- u.

Colmbacher Bier kommt heute eine neue Sendung

aus der Tivoli-Brauerei in Berlin zum Aufstich, wozu er

ebenfalls einlädt.

ff. Bock-Bier

aus der Tivoli-Brauerei in Berlin zum Aufstich, wozu er

ebenfalls einlädt.

Rur 21 Bettinerstraße 21.

A. Fischer.

Wurde ein hochgeehrtes Publikum auf mein großes Schauspieltheater aus der Bühne von Mr. Schmidt, während er erkannt diese Baare, Namen, Gedanken und Kinderlein in Freude und Freude, sowie Brüder, Mütter und Geschwister zum Bühnen aufzutreten.

A. Fischer.

nur 21 Bettinerstraße 21.

Sommer-

Stauden-Roggan

nur Frühjahrsblüte in reiner

Qualität empfiehlt.

F. A. Pötzsch, Biere.

Auf Wunsch werden Blüten

ausgekaut.

Federmatzen,

haben u. sollt gern, incl. Alten

& 18 Pf. empfiehlt M. Otto.

Tapezierer, Seif. 4. 2. Um-

arbeitungen von Wallerndorff,

L. Schmid u. in billigst. Preisen.

Käse! Käse!

Selbstscheide Kämmelkäse, auch Magdeburger Käse getanzt,

genannt, empfiehlt die Fabrik von

Bruno Arnold, Thiedendorf bei Lauban in Schlesien.

Eine Schlotttomate, ein

Sepha blüte zu verkaufen

Platzhübschke Nr. 36, 4. Gr.

Allemania, Verein ehemaliger

Einjährig-Freiwiliger.

Donnerstag den 11. März e. Abends 8 Uhr,

findet in Meinhold's Salen ein

Vortrag des Dichters

Emil Rittershaus von Barmen

über Emmanuel Geibel

statt, wozu die Mitglieder und Hörer des Vereins, sowie die

ehemaligen Einjährig-Akademiker (Wicht-Mitarbeiter) mit Ihren

Damen hierfür ergeben eingeladen werden.

Billets sind zu entnehmen bei den Herren Tilly & Seyfort,

Seestrasse 3, nebst auch für andere Personen, welche am

dieser Vortrag besonderes Interesse neigen, eine angabe Billed

erreichbar sind. Der Eintritt ist nur gegen Billett gestattet.

Der Vorstand.

Restaurant M. Franz

Heute Frei-Concert.

Hochzeitliche Biere, Blauensche Lagerkeller, s. Colmbacher.

NB. Schweinshund mit Alten.

Restaurant Maubisch, Hauptstraße.

Heute, wie jede Mittwoch und Sonnabend Frei-Concert.

Restaurant zur Wartburg

Güterbahnhofstraße Nr. 15.

Einzugsschmaus.

Allen meinen Freunden, Hörern und weiteren Nachbarn

auf Rücksicht, das ich Sonnabend als den 6. März meinen

Einzugsschmaus habe, wozu ich ganz ergeben einlade; Ich

Stoßmarkt in Geithain
Sonntag den 20. März 1880.
Geithain, am 28. Februar 1880.
Der Stadtrath
Bauer.

Restauration zum Fuchsbaus,
Kreuzstrasse 19 — Georg Meissner,
empfiehlt sich dem geklärten Publikum durch conforabel eingerichtete Lokalitäten (alte deutscher Stil),
ausgewählten Mittagstisch, Warm- und
Kaltgerichten zu jeder Tageszeit, sowie vorzüglich
gepflegtes
Bairisch, Lager-, Böhmisches und
Zerbstes Bier.
Berliner Weissbier. Frankfurter
Aepfelwein.

Adolph Praetorius,
Gewerbehaus, Dresden,
Generalvertreter der „Echten Böhmischen Brauerei“ in Böhm für Dresden und Umgegend,
Leipzig, sowie den östlichen Theil Sachsen,
empfiehlt
echt Pilsener Schankbier in Original-
gebinde und Gläsern.

Böhmisches Bier,
unstreitig dem Pilsener gleich,
aus der Actienbrauerei Nadeberg,
welches ich mit Hölzchen und gut gepflegtem, verzaubert von
heute an in Glas 15 Pf. in meinem eleganten Vorrat.
Schloßstraße 26. Reinhardt's Hof. Nr. 26.
Für andere gute Biere, als Bairisch, Lager- und einfaches,
sowie für Speisen à la carte, Stammtischbier und Abendbrot,
auch für angenehme Unterhaltung ist beständig gesorgt.
Bestigungsvoll A. Reinhardt.

Weißauer Wein- und
Frühstücksstube
von Ad. Herrmann, Kleine Brüdergasse 10,
empfiehlt reine Weißauer Landweine, hält, frisches Goulash.

Große
Oelgemälde-Auction.
Dienstag den 6. März und folgende Tage des Vor-
mittags von 11 Uhr an, soll im Glas-Salon der Freiherrn Hartbo-
m — Namische-Straße Nr. 21 — eine reichhaltige
Sammlung v. Original-Oelgemälden
Düsseldorfer, Münchener und and. bekannter Künstler,
als: Landschaften, Genrebilder, Tier-, Jagd- und Seestücke,
Porträts, Stillleben u. dergl. versteigert werden. Zur Ausstellung
von Salons und Zimmern, sowohl für Kunstsammler wie für die
allgemeine Sammlung zur Auskunfts- und Vertheilungs-Gegenseit.
Bestigung dieser Ausstellung am Auctionstage von 10
9 Uhr an
C. Breitfeld.
Maths-Auktionator und verpf. Tarater.

Boigtländer
und
Bair. Zug-Ochsen
Gesetztes sind wieder 30 Stück
der schönsten und stärksten Zug-
Ochsen und stehen bei Unterzeichnung zu solchen Preisen zum
Verkauf.
Haltstelle Frankenstein. **A. Wolf.**

Gardinen-Ausverkauf
Gr. Brüdergasse 13,
im Hause Renner.
Durch Anlauf einer Concoursmasse führen wir momentan das
größte Gardinenlager Dresdens
und zwar nur allerbeste Qualitäten und herrlichsten Mustern,
wie solche nur in den feinsten Geschäften getragen werden und
verlaufen dieselben zu wünschen.

Spott-Preisen,
ab: Tüll, gestick. Muss mit Tüll, Zwirn, Tomase-Zwirn,
Muss von 15, 18, 20, 25, 30, 36, 40, 45 und 50 Pf.
So billig hat noch Niemand derartig gute
Waren verkauft...

Gr. Brüdergasse 13,
im Hause Renner.
Sitzstelle: Bautznerstraße 14.

Landwirtschaftliches Institut
der Universität Leipzig.
Der Anfang des Sommer-Semesters ist auf den
19. April festgesetzt. Programm und Stundenplan vom Unterricht
gleichzeitig zu beziehen.

Der Director: Prof. Dr. Blomeyer.

Landauer, Landauett,
halbverdeckte und offene Phaeton,
sowie mehrere gebrauchte Wagen
empfiehlt billig
H. Werner,
Oderstrasse Nr. 3.

Handelslehranstalt zu Danzig.

Beginn des neuen Curus (25. Schuljahr) am 5. April a. C.
Großes und jede sonst gewönschte Studien durch Herrn
Dir. Starmann.
Danzig, im Januar 1880.
Der Vorstand der Kaufmanns-Innung.

Aepfelwein-Handlung

von
Carl Albert,

Amalien-Hof, Amalienstrasse,

empfiehlt hiermit seinen — von Herrn Dr. Flitscher unterrichteten — excellenten Aepfelwein als vorzügliches Blut-
reinigungsmittel, pr. Dutzend Flaschen 5 Pf. exkl. Glad. In
Gebinden 50 Pf. per Liter.

Bei größerer Entnahme entsprechend billiger.

Bitte alle Aepfelwein-Konsumanten Notiz zu nehmen von der
in Nr. 64 der „Dresden-Rundschau“ enthaltenen Verleihung
„Aepfelwein betreffend“, der selben Zeit für unglaublich billigen Preis aufdrückt angepreist wurde, aber
gesetzlich war.

Die zur genannten Unterbreitung aller Aepfelwein-Konsumanten.

Wit steter Hochachtung
Carl Albert, Amalienstraße 16,
Handlung echten Frankfurter Aepfelweines.

Um an Miete zu sparen und billiger sein zu können, wird der

Ausverkauf

des Metzels meines Magazins für Hans- und Kochen-
Geräthe in der 1. Etage deselben Hauses wie bisher

31 Wilsdrufferstraße 31

fortgesetzt.
Messer und Gabeln Dutzend von M. 2,40 an,
Zinnstahl-Schlüssel, beste Serie, Dutzend M. 2,60,
ordinare Kohlenfässer und Öfenkübel, alle M. 1,00,
blau emaillierte Kochgeschirr,
grauemalirte Kochgeschirr,
amerikanisches emaillierte Kochgeschirr,
Berliner Glasplatten, M. 3,50—4,50,
Plattstähle, geschmiedet, alle 50 Pf. gegossen 20 Pf.,
Malzwickische Bratpfannen, Nr. 3 M. 9,00, Nr. 5
M. 12,00, Nr. 6 M. 13,00.

Für Landwirthschaft:

Spaten jeder Größe, 50 Pf.,
Sensen, M. 1,50,
Raupe, Rosen- und Heckenscheren,
Wittchenau, Holzgämse,
Rettens, Henz- und Lungenabeln.

J. Holzberger,
vorm. Rob. Michael & Co.

von Lovetsow's
Patent-Blumentopf®)



Es ist unbestreitig eine der
wertvollsten Erfindungen der Neuzzeit, die
allen Blumentreibenden, dem Cultivatoren, wie
Gärtner, nicht empfohlen werden
kann, namentlich die die
Zimmer-Cultur der
verschiedenartigsten Pflanzen ist der Patent-Blumentopf von
unschätzbarem Wert, da er verhindert seiner Construction
alle Keime der Zimmerpflanze bis auf Stand verlegt.

Die wertvollsten Zweigelgewächse, die edlen Palmen,
Dracaenae und die grüne Sippe der jetzt so beliebten Blatt-
pflanzen erreichen in den Patent-Blumentopf bei halber Höhe
einen weit höheren Grad der Vollkommenheit als in gewöhnlichen
Töpfen bei vorzüglicher Größe. — Ein Sortiment von 6 großen
hübsch dekorirten Töpfen für Palmen, Dracaenae etc.
von 14, 15 und 20 Centimeter oder weiter dienen höchst incl. 2 Pflanzen
für 6 Mark die unterzeichnete Abteilung.

Ausführliches Preisverzeichniß, sowie leicht verständl. Cultur-
Anleitung wird jeder Entsendung beigegeben.

Thonwaren-Fabrik Seegerhall bei Neuwedell

in der Neustadt.

* Empfehlung von den Herren: Bühlke, Hof-Gartendirektor

St. Marienbad des Kaisers in Böhm, Hof-Gärtner Jäger,

Glienicke, Hof-Marinier Höfe, Gutin u. d. m.

P. H. Blumenstengel Dresden,
Schleißstrasse 5, Ecke der großen Brüdergasse.

Freiwillige Versteigerung.

Das in Copys bei Birkena an der Prag-Wiener Straße unter
Nr. 103 gelegene **Hausgrundstück** (Villenarbit), bestehend aus
zwei berghaltlichen Etagen, einem kleinen Blumen- und Obst-
garten und ist mit 180 Steuer-Einheiten und mit 1640 M. Grund-
fläche belegt, soll den 20. März d. J. Mittag 12 Uhr im Ger-
richt zu Copys freiwillig versteigert werden. Alles Wære
erhobt hierüber.

A. Niemann, Copy.

Verkauf ausrangirter Effekten.

Bei dem unterzeichneten Depot sollen am 12. März c. Vor-
mittag 11 Uhr, verschiedene ausrangirte **Verbandmittel** und
Utensilien, worunter ca. 50 Centner alte Kleidungsstücke und
Kleider, 322 Bild. farbene Kästel und dgl. Apothekengläser,
an den Kleindienst gegen vorzügliche Kaufzahlung öffentlich ver-
steigert werden.

Verkaufs-Bedingungen und die Gegenstände sind nur hier
einzuweren.

Dresden, am 3. März 1880.

Röntgenisches Montirungs-Depot.

Eindeckungen

mit
Dachpappe und Holz cement
fahrt prompt, solid und billig auf
Krobitzsch & Hoyer,
Asphalt-, Holz cement-, Dachpappen- u. Gestein-
kunststein-Fabrik
Maternistrasse Nr. 12.

Submission.

Der in der Zeit vom 1. April 1880 bis 31. März 1881
bei den dreihundert Militärbehörden benötigte Bedarf an Schreib-
materialien, als:

circa 147 Mts Mundus- und Camptipapier, 188 Mts
Camptipapier, 4 Mts blaues Papier, 18 Mts Brief-
papier, 1920 Stück blaue Büchernschläge, 27 Mts
Atentestel, 1 Mts Zeitungspapier, 11 Mts Packpapier,
1 Mts Scheren, 8 Mts Völpelpapier, 36.000 Stück Ges-
verb., 800 Stück Papierstücke, 60 Mts Siegelsticke, lange
Gumm., Bänkfedern, Stahlfederhalter, Blei, Rebe,
und Blaukitt, schwarze, rothe und blaue Tinte,
soll an den Militärbehörden verdungen werden. Bewerber um
diese Lieferungen haben die Bedingungen im Geschäftszimmer der
Albersstadt, Administrationsgebäude, Zimmer Nr. 55 — vorher eingezogen
Osterfest nach Gebrauch bis Sonnabend den 18. März 1880
Bormittag 9 Uhr versteigert und mit der Aufschrift versehen:
Schreibmaterialien-Lieferung betreffend

Dresden, am 5. März 1880.

Röntgenische Garnison-Verwaltung.

Kummets, enal., franz., sowie Arden-
Kummets, großer Kummets
Fertigkeiten, Klemm-

Hanschlae, Billnerstrasse 57, vorterre, Dresden.

Scheiben- Honig

Blatt 1 Mark, empfehlens-
wert Lohmann & Leibnizring
Wolfsburgstrasse 31.

Eine Goldpresse,
sehrle Größe, nach neuerster Kon-
struktion, ist billig zu verkaufen
bei H. Weißler, Dresden, Neu-
markt 7, 3 Treppen. Zu sprechen
von 12—2 Uhr.

Die Altmark wird die Sonn-
tage ein Pianoforte
gegen Begärtung zu möglichst
billigem Preis zu verkaufen.
Bestellungen darauf nimmt die
Firma Wagner das entgegen.

Eine fast neue
Ladeneinrichtung

ist wegen Gel-Altbaupreise billig
in verfaßten Neukärt. Markt 1.

Sichere Existenz.

Ein l. Colonialwaren-,
Wein- u. Delicatesen-Ge-
schäft in leichter Lage Dresden's
ist verändert worden gänzlich
verkauft werden. Zur Über-
nahme, die sofort oder später
geschehen kann, sind 10—12.000
M. erforderlich. Off. und F. 96
an die Expedition d. Bl.

Eine fast neue
Waldenverkauf.

Im Vorharten des Mitten-
augs-Walds sind gesuchte
Pärchen 2,5 Mts. und darüber
hohe Eichen, Ahorn, Eichen und
andere Bäume zu möglichst
billigem Preis zu verkaufen.
Bestellungen darauf nimmt die
Firma Wagner das entgegen.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger, gut sitzender Kün-
der schlägt sich mit einer, wenn
auch älteren verhinderten Dame
zu verheirathen. Dieser ist
Gouvernante d. Bl.

A. Prée,
Johannesstrasse Nr. 17
am Pflanzischen Platz,
empfiehlt alle Sorten

Wildpret
der Salion angemessen,
franz. Bouladen,
sowie alle Sorten

Geflügel
sehr frisch in bester Qualität

Haferfutter,
Schalen und Späne, verfaßt
durch Emil Graemer, Ge-
meindehandlung, Friedbergerstr. 21.

Beachtung!

Zur Ausnutzung einer auf dem
Gebiete der Kunst gemachten
Erfindung, welche einen Gewin-
nen von vorzüglich 150 Part.
abwirkt, wird ein

Compagnon
mit Kapital geführt. Geöffnet
Offerter unter „Kunst“ in
die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein Restaurant

in sicher Lage der Altstadt, billig
ist sofort billig zu ver-
kaufen. Rächeres im Restaurant
Wilsdrufferstrasse 20.

beantwortet
überall S.

Noak's Galions,
Salzgasse Nr. 5.

Schweinefleisch, Ob. 50 Pf.

Wurstfleisch, Ob. 65 Pf.

Mindfleisch, Ob. 50 und 60 Pf.

Speck, Ob. 70 Pf.

Hausfleisch, Ob. 60 Pf.

Ein Restaurant, in Leipzig, Nähe
der Bahnhöfe, best. u. geleitet
H. Werner, Oberstrasse 12, J.

man erst 1874 hat
gegeben, we

Adolph Renner

Die Neuheiten der für das Frühjahr sorgsam gewählten

Damen-Kleider-Stoffe (Hauptzweig des Geschäfts)

find in vielen großen Collectionen sämmtlich eingetroffen. Hervorzuheben sind ganz besonders wieder:



Bege

in 12 Qualitäten und neuen eleganten Farbendispositionen, Meter von 60 Pf. an bis Mark 1.80,

helle und dunkle reinwollene Stoffe,

das Meter von 1 Mark an, sowie — nach langer Pause, den Forderungen der Mode entsprechend — die mit Recht beliebten

Lüsterstoffe.

In allen meinen neuen Artikeln biete ich eine große Auswahl der

modernen Besatzstoffe

von ganz billigen Preisen an.

Ich führe die besten und bewährtesten Fabrikate und werden dieselben nur nach sorgfältiger, strenger Prüfung auf Lager genommen.

Zerner ist bereits mein Lager der neuesten

Confections

in Umhängen, Paletots, Confirmanden-Jaquettes, Fichus und

Regen-Mäntel

in Paletot-, Havelock-, Cajetan- und Rad-Façons und in 4 Größen in den hellen Räumen der ersten Etage

vollständig aufgestellt.

Proben und Sendungen nach auswärts frei.

Preise fest!

Umtausch bereitwilligst!

Adolph Renner.

Eckhaus der Badergasse

9 Altmarkt 9

Eckhaus der Badergasse

Nur bis 24. März a. c.
vollständige Räumung eines
Porzellan-Grosso-Lagers

zu Fabrikpreisen.
Komplett Speise- und Kaffeeservice. Diverse Artikel für
Auswaarenhändler. Wiederverkäufer erhalten bei Abnahme von
Posten Extra-Rabatt. Badergasse 7, erste Etage.

Aller Sorten
Bindfaden und Packstricke,
bekannteste Fabrikate, empfiehlt die
Niederlage der Mechan. Seilerwaaren-

Fabrik Füssen,
Dresden, Ostra-Allee 23.

Plissé

wird gefertigt in allen Stoffen und Breiten
ohne lebend Glanz & Meter von 2 M. an in der
Plissé-Fabrik nur von E. Eslein,
Kaufhaus, Seestraße, Promenadenstraße Baden 8.
Stück werden Plissé fauber gesteppt u. gesäumt.

Gold- und Silberwaren,
Scheffelstraße 19, 1. Etage, Ecke der Wallstraße,
empfiehlt zu soliden Preisen durch Erfahrung der Ladenmeiste.
Goth. Goldarbeiter, Scheffelstraße 19, 1. Etage.

Das Etablissement **Robert Bernhardt**

ist beim gegenwärtigen Beginn der Saison, gleichzeitig im Hinblick auf das zeitige Ostergeschäft, ans Neue bemüht gewesen, seine sämtlichen Abtheilungen der

Seiden- & Modewaaren-Manufactur-Branche

in einer dem Renommée der Firma entsprechenden Weise auszustatten mit Allem, was neu, elegant, gut und billig ist.

Kleiderstoffe:

Neuheiten in Beige:

Elegante Köper-Beige,

das ganze Meter von 58 Pf. — Elle von 33 Pf. an.

Neuheiten in Lüsterstoffen:

das ganze Meter von 60 Pf. an.

Neuheiten in halbwollenen u. reinwollenen einfarbigen Stoffen!

Ausserdem bin ich in der angenehmen Lage, eine sehr bedeutende Partie

helle und dunkle moderne Sommer-Kleiderstoffe

in verschiedenartigen Mustern und allen Farbenortimenten zu

ganz abnorm niedrigen Preisen

abgeben zu können, Qualitäten, welche schwer und fehlerfrei sind und in der That einen viel höheren Werth haben.

Die verlaufe:

Eine Partie klein gemusterter Grosgrain,

das ganze Meter 35 Pf. — Elle 20 Pf. (Werth 50 Pf.)

Eine Partie dunkle faconnirte Lüsters,

das ganze Meter 50 Pf. — Elle 28 Pf. (Werth 80 Pf.)

Eine Partie moderne Barège,

das ganze Meter 44 Pf. — Elle 25 Pf. (Werth 70 Pf.)

Eine Partie helle, moderne kleingemusterte Sommer-Kleiderstoffe,

das ganze Meter 53 Pf. — Elle 30 Pf. (Werth 90 Pf.)

das ganze Meter 58 Pf. — Elle 33 Pf. (Werth 100 Pf.)

das ganze Meter 70 Pf. — Elle 40 Pf. (Werth 115 Pf.)

das ganze Meter 80 Pf. — Elle 45 Pf. (Werth 130 Pf.)

das ganze Meter 90 Pf. — Elle 50 Pf. (Werth 140 Pf.)

Diese Anerbietung ist eine überaus seltene und erscheint für jede Dame und Familie in hohem Grade begehrenswert.

Tuche und Buckskin,

Jaquet-Stoffe:

Schwarzes Tuch,
alte Elle von 2 Mark an.

Buckskin-Nouveautés,

alte Elle von 2 Mark 20 Pf. an.

Schwarze Kammgarn-Diagonales,
doppelbreit zu Jaquets,
alte Elle von 2 Mark an.

**Leinwand,
Bettzeug,**

Halb-Leinwand,

Meter von 36 Pf. — Elle 21 Pf. an.

Rein-Leinen, $\frac{5}{4}$ breit,

Meter von 62 Pf. — Elle 35 Pf. an.

Bettzeug, $\frac{5}{4}, \frac{6}{4}, \frac{7}{4}, \frac{8}{4}$

Meter von 35 Pf. — Elle 20 Pf. an.

Umschlagetücher, das Stück von 4 Mark 50 Pf. an bis zu 24 Mark.

Das Etablissement „**Robert Bernhardt**“ verkauft nur zu — **festen Preisen**; — es ist dies die einzige mögliche Form, das Publikum allein **reell** bedienen zu können, weil nur bei stricter Durchführung dieses Prinzips auch jeder Nicht-Waren-Kenner absolut sicher ist, niemals überbietet zu werden.

Robert Bernhardt,

Sammet-, Seiden- und Modewaaren-Manufactur,
Dresden - Altstadt,

Freiberger-Platz 22–23, Parterre und 1. Etage.

(Gegründet 1865.)

**Weisse und bunte
Gardinen,**

Weisse schmale Gardinen,
Meter von 32 Pf. — Elle 18 Pf. an.

$\frac{5}{4}$ weisse Gardinen,
Meter von 40 Pf. — Elle 23 Pf. an.

Bunte Gardinenstoffe,
Meter von 32 Pf. — Elle 18 Pf. an.

Englische Till-Gardinen,
abgephästes Fenster von 4 Mark 50 Pf. an.

Dresden, im März 1880.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich ergebenst anzuseigen, daß ich hier selbst Anfangs
nächster Woche ein

Kinder-Garderoben-Magazin

Nr. 43 Wilsdruffer-Strasse Nr. 43

eröffnen werde. Bei Zusicherung streng reeller und eouanter Bedienung wird es mein
eifrigstes Bestreben sein, mir die Gunst der mich gütigst Beehrenden zu erwerben, bitte
mein Unternehmen zu unterstützen und von Nachstehendem gefülligt Notiz nehmen zu wollen.

Ich fabrizire: **Regenmäntel, Knaben- und Mädchen-Pale-**
tots, Mädchencostüme, Anzüge, Jahrkleider, Trageklei-
der, Jäckchen, Confirmanden-Anzüge und Confirmanden-
Jaquets, einzelne Beinkleider, Joppen, Jaquets etc. Be-
stellungen nach Maß werden in meinen Ateliers prompt erledigt, auch habe ich für
spätere Reparaturen zur Bequemlichkeit meiner werthen Kunden eine Reparatur-
Werkstätte eingerichtet. Der Verkauf geschieht zu sehr billigen aber festen
Preisen.

Hochachtungsvoll

J. BOSS.

Magazin für Damen- und Mädchen-Mäntel.

Geschäfts-Eröffnung.

Magazin für **Gebrüder Jacoby**, Magazin
Damen- Mäntel. 31 Wilsdrufferstraße 31. Mädchen-
Mäntel.

Wir erlauben uns hierdurch die höfliche Mittheilung zu machen, daß wir am
2. März ct. vor

Wilsdrufferstrasse 31

ein Magazin

Damen- & Mädchen-Mäntel

eröffnen werden.

Die vielseitigen Erfahrungen, welche wir durch langjährige Thätigkeit in dieser
Branche gesammelt, segnen uns in den Stand, das Neueste und Beste der Mode für jede
Saison bringen zu können. — Unter ständiger Beobachtung wird nichts dahin gelassen sein,
durch streng reelle und eouante Bekleidung das Vertrauen der geübten Damenheit zu
erlangen.

Hochachtungsvoll
Gebrüder Jacoby.

31 Wilsdrufferstrasse 31.

Tücher-Lager en gros

bei
M. G. Freyberg,
Dresden, Bahngasse 19, 1. Etage.

Pfandsäcken (Wilsdrufferstr. 17, 1. Et.) bei **W. Rudolph.**

Goldene und silberne Herren- und Damenschärpen, Aufwands
goldener Ketten, Siegel, Trauringe, Brillenringe, Klei-
nänder, Broschen, Ohrringe, Kinder-Oringe, Medallion, Kreuz,
Anzie, silberne Spels, Käpp, Suppenlöffel, Beder, Schieb,
Teller, Schaufeln, goldene Brillen, Klemmer, Overmälder,
Sandregulatör, für Uhrmacher passend, buntfelderner Sammet für
Blumen-Kästchen, schner Etui u. s. w. **Leibhaussehelne**
kauf zum höchsten Preis.

Schwarze und farbige
Seiden-Stoffe
in Taffet, Bips, Faille, Satin-Luxor, Atlas u.
größtes Lager
zu sehr billigen Preisen
Robert Bernhardt,
22-23 Freibergerplatz 22-23.

Wein-Offerte!

Zufolge rechtzeitiger Einsätze und durch meine Verbindungen
mit ersten Händlern vom Rhein und von der Mosel bin ich in
den Stand gestellt, trotz der erheblichen Preisschwankungen, verhor-
gen durch die jetztjährige totale Winternöte, noch folgende
Weine als sehr preiswerte zu offerieren:

(Walt)	Hambacher	0,75 pr. fl. incl. Glad.
(Walt)	Markgräfler	0,90 z z z
(Walt)	Trabener	1,00 z z z
(Walt)	1874er Dürkheimer	1,10 z z z
(Walt)	Niersteiner	1,20 z z z
(Walt)	Scharzerger	1,25 z z z
(Walt)	Geisenheimer	1,50 z z z
(Walt)	Winkler	1,80 z z z
(Walt)	Hochheimer Berg	2,00 z z z

Alle reine Naturweine leicht Garantie.
Meine Preise sind außerst günstig und berücken sich p. Taxt.
Dennoch lasse ich bei Entnahme von 25 fl. 5 fl., von 50 fl.
10 fl. Preissenkung eintreten und lebe zahlreichen Einsätzen
entgegen.

M.A. Münscher, Weinhandl., Reichstr. 8.

**Wiener u. Pariser Neuheiten
in Filz- und Seidenhüten,**

außerdem:
Confirmandenhüte, elegant,
Herren-Filzhüte, schwart,
Loden-Filzhüte, farbig,
überzeugend **bester Fabrikat**, empfiehlt

Jacques Lippmann,
5 Neumarkt 5, Landhausstrasse-Seite,
und
22 Schlossstrasse 22,
via-a-vis Hofmundbäcker Adam.

Academie für Bierbrauer und Müller.
Diese zwei völlig getrennten, und stets zahlreich besuchten
Brauereianstalten in Worms am Rhein beginnen Ihren neuen
Kursus am 1. Mai. Programm sendet gerne
die Direktion Dr. Schneider.

